



Amtsgericht: Heidelberg
Aktenzeichen: 1 K 35-25
Versteigerungstermin: Dienstag, 03.11.2026, 08:45 Uhr
Versteigerungsort: [Amtsgericht Heidelberg,
Kurfürstenanlage 15, 69115
Heidelberg](#)
Saal: 30/31, Sitzungssaal im 3. OG
Verkehrswert: 504.000,00 EUR
Objektart: Erbbaurecht
Objektanschrift: Rudolf-Diesel-Straße 10, 69241
Eppelheim
Gutachten: Kostenfreies Gutachten zum
Download
Das Gutachten darf nicht an Dritte
weitergegeben werden bzw.
kommerziell genutzt werden.



Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll öffentlich versteigert werden:

Grundbucheintragung:

Erbbaurecht, eingetragen im Erbbaugrundbuch von Eppelheim Blatt 1547 an dem im Grundbuch von Eppelheim Blatt 6816 eingetragenen Grundstück

Gemarkung Eppelheim, Flurstück 4425
Gebäude- und Freifläche, Rudolf-Diesel-Straße 10
Größe: 612 m²

in Abteilung II Nr. 1 - bis Ende des Jahres 2064.

Eigentümer des Grundstücks: Pfälzer Katholische Kirchenschaffnei Heidelberg

Zur Veräußerung des Erbbaurechts sowie zu seiner Belastung mit einer Hypothek, Grundschuld, Rentenschuld oder Reallast ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich.

Objektbeschreibung/Lage (laut Angabe des Sachverständigen):

Erbbaurecht mit Laufzeit gemäß Erbbauvertrag bis 01.02.2064. Leerstehendes Zweifamilienhaus mit Keller und ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr ca. 1967, keine wesentliche Modernisierungen in den letzten 20 Jahren, Heizung 2007 erneuert. Carport für 2 Pkw, Baujahr 1971.

W 1 im EG: 3 ZKB, 88 m².

W 2 im OG: 3 ZKB, 87 m² + DG: 3 Zimmer, Du/WC, 58 m².

KG: 4 Kellerräume, Heizraum, Öltankraum.

Erbbauzins seit 2018: 1.470,00 € p.a.

Verkehrswert: 504.000,00 €

Zur Zuschlagserteilung ist die Zustimmung des Grundstückseigentümers erforderlich.

Der Versteigerungsvermerk ist am 14.05.2025 in das Grundbuch eingetragen worden.

Hinweis:

Gemäß §§ 67-70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10% des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten.

Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietsicherheit kann unter anderem durch rechtzeitige Überweisung geleistet werden:

Überweisung auf folgendes Bankkonto mit den Verwendungszweck-Angaben:

Empfänger: Landesoberkasse Baden-Württemberg

Bank: Baden-Württembergische Bank

IBAN: DE51 6005 0101 0008 1398 63

BIC: SOLADEST600

Verwendungszweck: 264091 7004 264, Az. 1 K 35/25, AG Heidelberg

Dem Gericht muss im Termin eine Buchungsbestätigung der Landesoberkasse Baden-Württemberg vorliegen; das Risiko hierfür trägt der Einzahler.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.

Bei der Abgabe von Geboten ist ein gültiger Personalausweis vorzulegen.

Bei der Abgabe von Geboten für eine im Handelsregister eingetragene Firma oder eine im Gesellschaftsregister einzutragende Gesellschaft bürgerlichen Rechts ist zusätzlich ein beglaubigter Registerauszug neuesten Datums vorzulegen.